

**broncolor®**  
**flashman**  
**flashman 2**



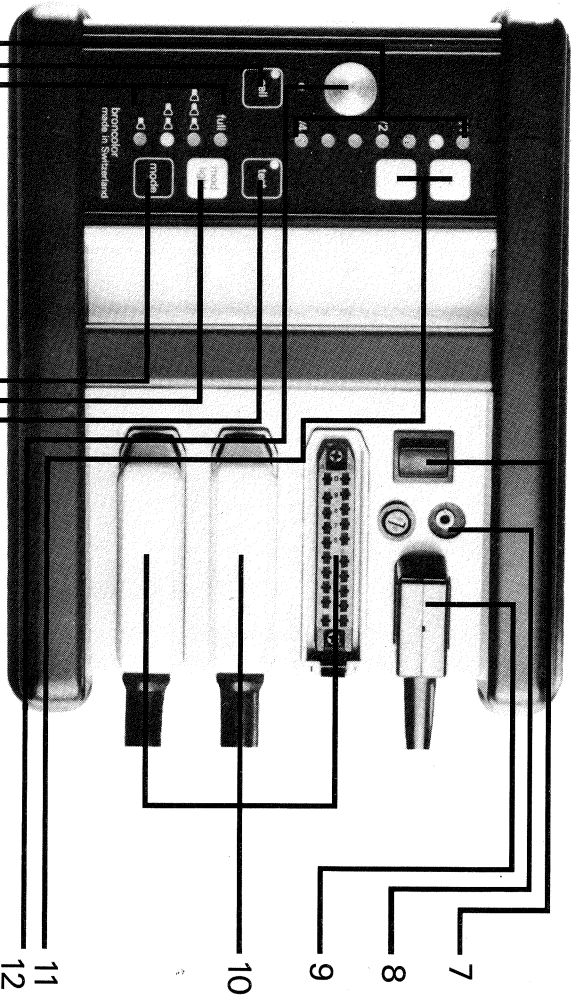
**BEDIENUNGSANLEITUNG**  
**MODE D'EMPLOI**  
**OPERATING INSTRUCTION**

Bron Elektronik AG  
CH-4123 Allschwil  
Schweiz (Switzerland)

4/87

**broncolor®**  
The Light

1. Bedienungselemente



- 1 Anzeige der Einstelllicht-Heiligkeit
- 2 Fotozelle ein/aus
- 3 Blitzlichtleistung Diodenzelle
- 4 Testblitz und Bereitschaftsanzeige
- 5 Einstelllicht ein/aus
- 6 Einstelllicht-Wahlschalter
- 7 Hauptschalter, Langsam- und Schnellladung
- 8 Synchronanschluss
- 9 Netzanschluss
- 10 Leuchtenanschlüsse
- 11 Leistungsbereich
- 12 IRS-Empfänger

2. Inbetriebnahme

Netzspannung mit den Angaben des Typenschildes überprüfen. Das Typenschild befindet sich am Boden des Gerätes. Weitere technische Angaben unter 9. Technische Daten.

Leuchte(n) für die entsprechende Netzspannung (Halogenlampe 240 V / 100/120 V) am Generator anschliessen (10).

Hauptschalter (7) auf Pos. "0" stellen.

Generator mit Netzkabel an geerdetem Netzanschluss (9) anschliessen.

- 200-240 V 10 Amp.
- 100-120 V 16 Amp.

Gerät ist betriebsbereit.

Schalterfunktionen:

"I" = Langsamladung ca. 8 s (1/1 Leistung)

"0" = aus

"II" = Schnellladung 1 s (1/1 Leistung)

für schwache Netzzuleitung. Langsamladung Punkt 8. beachten.

3. Energieregelung

Mit den beiden Tasten (11) +/- kann die Blitzintensität im Bereich von 1/1 - 1/4 in 7 Stufen von 1/3 Blendenwerten eingestellt werden. Dabei leuchtet jeweils die Diode der gewählten Stufe (3) auf.

Beim Einstellen auf einen tieferen Wert wird zuerst die ganze Energie abgeblitzt und anschließend auf die neue eingestellte Stufe aufgeladen.

Flashman 2 verfügt über eine interne Entladevorrichtung, die das Abblitzen beim Schalten auf ein tieferes Energieniveau erübrigt.

4. Leuchtenanschlüsse

Die drei Leuchtenanschlüsse (10) sind gleichwertig. Die Leuchten können an jeder der drei Steckdosen angeschlossen werden. Bei zwei belehten Steckdosen wird die eingestellte Energie auf 2 x 1/3, bei drei Leuchten auf 3 x 1/3 verteilt. Für Flashman wird die Flashmanleuchte, für Flashman 2 die Pulso 2 Leuchte empfohlen.

Folgende Leuchtentypen können an den Flashman-Generatoren verwendet werden:

Pulso 2-Leuchtenkopf, Pulso 2-Hazy-Leuchtenkopf, Cumulite Leuchtelemente 4 x 3200 J, Striplite 2 x 3200 J, Boxlite 30/40, Pulso-Spot, Effektleuchte, Flashman-Leuchtenkopf (für Flashman 2 bis max. 950 J)

Beim Anschliessen oder Herausrücken eines Leuchtensteckers muss das Gerät mit dem Hauptschalter (7) ausgeschaltet werden.

Sobald das Gerät aufgeladen ist, erscheint die grüne Leuchtdiode im Tastenfeld "test" (4). Die Ladezeit ist von der gewählten Blitzleistung und der Netzspannung abhängig. Nähere Angaben unter 9. Technische Daten.

### 5. Einstelllicht

Mit der Taste "mod.light" (5) wird das Einstelllicht für alle angeschlossenen Leuchten ein-/ausgeschaltet.

Die Taste "mode" dient zur Einstellung der proportionalen Helligkeit. Je nach der Anzahl angeschlossener Leuchten wird die entsprechende Pos. "E" eingestellt. Diese Betriebsmöglichkeit ist für die Beurteilung der Helligkeit der einzelnen Leuchten von Bedeutung, wenn gleichzeitig mehrere Flashman-Generatoren mit unterschiedlicher Anzahl Leuchten und unterschiedlicher Leistung verwendet werden. Für 220/240 Volt-Geräte können zudem anstelle von 650 Watt Halogenlampen solche mit 300 Watt verwendet werden, wodurch die Proportionalität zwischen Flashman und Flashman 2 sowie zu den Pulso 2-Generatoren hergestellt ist.

In der Pos. "full" leuchten alle angeschlossenen Leuchten mit voller Einstelllichtintensität. Die Blitzlichtintensität wird dadurch nicht verändert.

### 6. Fotozelle und IRS-Empfänger

Mit der Taste "cell" (2) werden Fotozelle und IRS-Empfänger ein-/ausgeschaltet.

Für die kabellose Auslösung dient der eingebaute IRS-Empfänger (Infrarot-Synchronisation), in Verbindung mit dem am Kamera-Synchronkontakt angeschlossenen IRS-Sender. Die Synchronisation kann aber auch in der herkömmlichen Weise mit Synchronkabel über den Anschluss (8) erfolgen.

### 7. Bereitschaftsanzeige optisch, Testblitz

Sobald das Gerät 100 % aufgeladen ist, leuchtet im Tastenfeld "test" (4) die grüne Leuchtdiode. Mit der gleichen Taste kann die Probelitzauslösung erfolgen.

### 8. Langsamladung " / "

In dieser Position kann das Gerät auch bei schwachem Netzanschluss mit maximal 1 x 650 W oder 3 x 300 W Einstelllicht betrieben werden.

Richtangaben für Betrieb in Pos. Langsamladung.

200-240 V geringer als 10 Amp.  
100-120 V geringer als 16 Amp.

### 9. Technische Daten

	flashman	flashman 2
Blitzenergie	950 J	1900 J
Blende in 2m bei 100° ISO	45/23 Reflektoren P 70	64/23 Reflektoren P 70
Blitzdauer t <sub>0,5</sub> (t <sub>0,1</sub> )	1/1000s (1/300s) 1 Leuchte 1/1900s (1/570s) 2 Leuchten 1/12700s (1/820s) 3 Leuchten	1/500s (1/150s) 1 Leuchte 1/950s (1/290s) 2 Leuchten 1/1350s (1/400s) 3 Leuchten
Ladezeit (100% normal)	0,5...1s (120V, 220V, 240V) 0,6...1,3s (100V)	1,2...2,4s (120V, 220V, 240V) 1,2...2,6s (100V)
Langsamladung für schwaches Netz (100%)	6-11s	6-11s
Leuchtenanschlüsse	3 (symmetrische Leistungsverteilung)	
Leistungswahl	gemeinsam für Blitz- und Einstelllicht mittels Tasten und LED-Zelle, Bereich 1:4 in 1/3 Blendestufen	
Einstelllicht	maximal 3 x 650 W (220/240 V) 3 x 250 W (100/120 V)	
Auslösung	Steuerung proportional zum Blitz, zusätzliche Positionen: voll, aus	
Leistungsstabilisation	eingebauter IRS-Empfänger, eingebaute Photozelle (beide abschaltbar), Synchronkabel, Handauslösetaste	
Funkentstörung	SEV/VDE Grad N ± 1%	SEV/VDE Grad N ± 1%
Netzspannung	220/240V, 50/60Hz, 10A 100/120V, 50/60Hz, 15A	220/240V, 50/60Hz, 10A 100/120V, 50/60Hz, 15A
Gewicht	7kg	9,6kg
Abmessungen (mm)	285 x 225 x 280	285 x 225 x 355